



Österreicher Sieger bei Österreich-Patrouille

Während die Aufklärungsziele von rund 550 Soldaten des Jägerbataillons 15 besetzt waren, kämpften sich die Teams aus 14 Nationen in der Nacht von Donnerstag auf Freitag durch das Gelände im Raum Lienz.

Selten wurde ein Wettkampf unter extremeren Bedingungen ausgetragen. Bewaldete Steilhänge des Isel- und Pustertales verlangten nicht nur hohe körperliche Leistungsfähigkeit sondern auch Trittsicherheit und gute Kenntnisse im Orientieren. Kälte, leichter Schneefall und teilweise vereiste Geländeteile erschwerten den Auftrag der Trupps. Nach rund acht Stunden gefechtsmäßiger Aufklärung erreichten die Teams, erschöpft und erleichtert, die befohlenen Aufnahmepunkte.

Trotz starker ausländischer Konkurrenz konnte sich das Team der OG Wien, mit Olt Roland HALLER, Wm Christoph BRIXA, Wm Andreas HALTMAYER und Wm Rainer HALANEK in die Siegerliste der 13. Internationalen Österreich-Patrouille eintragen. Auf dem zweiten Platz landeten Wm Alexander REINPRECHT, OWm Stefan HAHNENKAMP, Wm Alfred STEINER und Kpl Michael MICHALITSCH von der AusbKp/MilKdo Burgenland.

Dritte wurden die Soldaten aus Deutschland von der 1./PzBtl 393, mit OFw Michael HEBELER, HG Vincent BARNSTORFF, HG Jens MISCHALK und Uffz Wolfgang KLIMT.

Von den beiden weiblichen Soldaten erreichten Rekrut Christine HEINZ aus Prutz in Tirol den hervorragenden 8. Platz und Wm Monika WILLEGGER aus Villach den Rang 16. Von den insgesamt 66 Patrouillen wurden 2 disqualifiziert.

Den krönenden Abschluß bildete die feierlich gestaltete Siegerehrung am Europaplatz in LIENZ. Nach einem Konzert der Militärmusik und Einmarsch aller Wettkämpfer konnten die Gewinner aus den Händen von Brigadier Herbert Bauer den Wanderpokal in Empfang nehmen. Die hohe Zahl der anwesenden Zuschauer und lautstarker Beifall würdigten die Leistungen der angetretenen Soldaten.

Der gesellschaftlichen Teil der Veranstaltung wird in den Abendstunden mit einem festlichen Buffet im Stadtsaal in Lienz beendet.

Die Soldaten von Oberst Richard Pettauer, Kommandant des Jägerbataillons 24, werden die gewonnenen Erfahrungen auch im Jahr 2002 einbringen, nachdem die Österreich-Patrouille wiederum in Lienz durchgeführt wird.